

Übersicht des Beteiligungsangebotes

Fondsgesellschaft

WealthCap Infrastructure Fund I GmbH & Co. KG

Geplante Laufzeit

Ca. 11 Jahre bis Ende 2018

Steuerliche Einkünfte

Aus Kapitalvermögen und Veräußerungsgewinnen

Mindestzeichnungssumme

15.000 EUR zzgl. 5 % Agio

Einzahlung

60 % zzgl. des gesamten Agios (5 % der Zeichnungssumme)
 14 Tage nach Annahme – weitere 40 % nach Abruf(en) durch die Fondsgesellschaft, voraussichtlich bis 31.12.2008

Geplanter Anlageerfolg

Erreichen einer Rendite nach IRR* von 8–10 % p.a. vor Steuern auf Investorenebene – erste Ausschüttung für 2010 geplant

Anlegerkreis

In Deutschland oder Österreich unbeschränkt einkommensteuerpflichtige Investoren

Währung

Einzahlungen und Ausschüttungen in EUR – ungeachtet dessen wird ein wesentlicher Teil der Investitionen in USD erfolgen

* Renditeangaben nach IRR (englisch: Internal Rate of Return) entsprechen der Internen Zinsfuß-Methode und berücksichtigen neben der Höhe der Zahlungsein- und -ausgänge insbesondere auch deren zeitlichen Anfall. Hierbei wird ein Abzinsungssatz (Interner Zinsfuß) ermittelt, bei dem die Summe der Barwerte der Ein- und Auszahlungen gleich groß ist und damit zu einem Kapitalwert von Null führt. Der Interne Zinsfuß drückt die Verzinsung des jeweils rechnerisch gebundenen Kapitals aus. Entgegen einer Betrachtung, bei der keine Änderung des gebundenen Kapitals über den Investitionszeitraum eintritt, sind die Angaben nach der Internen Zinsfuß-Methode nicht ohne weiteres mit der Rendite von anderen Kapitalanlagen (z.B. festverzinsliche Wertpapiere) vergleichbar.

Hinweis:

Die Angaben zu dieser Beteiligung sind verkürzt dargestellt und stellen kein öffentliches Angebot dar. Die Einzelheiten sowie insbesondere die neben den Chancen vorhandenen Risiken, die mit dieser Investition als unternehmerische Beteiligung verbunden sind, entnehmen Sie bitte dem allein verbindlichen Beteiligungsprospekt vom 08.08.2007 sowie dem ersten Nachtrag vom 03.09.2007 gemäß § 11 VerkProspG. Der Beteiligungsprospekt sowie der Nachtrag gemäß § 11 VerkProspG liegen in den Geschäftsräumen der Wealth Management Capital Holding GmbH, Thomas-Dehler-Straße 18, 81737 München zu den üblichen Öffnungszeiten zur kostenlosen Abholung bereit. Ein entsprechender Hinweis wurde gemäß § 9 Verkaufsprospektgesetz am 05.09.2007 in der Börsenzeitung als Börsenpflichtblatt abgedruckt.

Antwortkarte

Bitte schicken Sie diese Karte bei Interesse
 an

- Ich bin interessiert an dem aktuellen Beteiligungsangebot „Infrastructure Fund 1“. Bitte senden Sie mir den aktuellen Verkaufsprospekt zu.
- Bitte rufen Sie mich an unter:

 Telefonnummer
- Ich bin am besten zu erreichen:

 Tag / Uhrzeit
- Bitte senden Sie mir keine weiteren Informationen mehr zu.
- Ich bin im Moment nicht interessiert möchte aber über neue Beteiligungsangebote informiert werden.

Vorname / Name

Straße

PLZ / Ort

(Adresse passend für Fensterkuvert eingestellt)



Infrastructure Fund 1



Infrastruktur – Herausforderung im globalen Wettbewerb

Die Bereitstellung hochwertiger und verlässlicher Infrastruktur ist im globalen Wettbewerb von hoher Bedeutung. Entwickelte Volkswirtschaften haben einen riesigen Bedarf an Ersatzinvestitionen. So besteht in den nächsten fünf Jahren in Nordamerika ein Bedarf in Höhe von 1,6 Billionen USD (Schätzung ASCE). Weniger entwickelte Volkswirtschaften haben hingegen einen hohen Nachholbedarf an Neuinvestitionen. Die Regierungen entwickelter als auch weniger entwickelter Volkswirtschaften haben erkannt, dass ohne privates Kapital diese hohen Investitionen nicht sicherzustellen sind.

Der Betrieb von Infrastrukturunternehmen unterliegt häufig staatlichen Genehmigungen oder Konzessionen, die meist langfristig gewährt werden. So wird ein wirtschaftlich sinnvoller Betrieb des Infrastrukturunternehmens ermöglicht und die Versorgungssicherheit im öffentlichen Interesse gesichert. Dies bietet aus wirtschaftlicher Sicht hohe Planungssicherheit durch:

- langfristige Verträge mit namhaften Abnehmern,
- eine Vielzahl von Einzelnutzern/Konsumenten, die die Dienstleistungen in Anspruch nehmen,
- staatlich garantierte Mindestpreise für die erbrachten Dienstleistungen,
- häufig vertraglich zugesicherte Preispassungen in Abhängigkeit von den Inflationsraten.

WealthCap Infrastructure Fund 1

- Sicherheit der Investition durch Streuung des Investments in Zielfonds, die jeweils wiederum an mindestens fünf Infrastrukturmaßnahmen beteiligt sind, und mindestens ein Co-Investment und/oder Direktinvestment.
- Diese börsenunabhängige Investition ist eine sinnvolle Beimischung zu einem ausgewogenen Investmentportfolio.
- Investition in einer Anlageklasse, die bisher weitgehend institutionellen Investoren vorbehalten war.
- Laufende Ausschüttungen aus den Investments können zusammen mit den Gewinnen aus der Veräußerung eine überdurchschnittliche Rendite ergeben.
- Profitieren vom Branchen-Know-How und Investmenterfahrungen der UniCredit Group.
- Infrastrukturfonds müssen von namhaften Partnern aufgelegt sein und von erfahrenen Managern geführt werden.
- Der Investitionsfokus des Infrastrukturfonds ist in Nordamerika und/oder Europa.



Ausführliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wealthcap.com



Infrastruktur – Investitionsmöglichkeit mit Zukunft

- Konjunkturschwankungen wirken sich auf Infrastrukturinvestitionen häufig weniger stark aus, da meist keine direkte Abhängigkeit zwischen der Nutzung von Infrastruktur und der konjunkturellen Lage besteht.
- Die Höhe der Investitionen, die üblichen vertraglichen Gestaltungen und der der Investition vorausgehende Genehmigungsprozess stellen hohe Eintrittsbarrieren für mögliche Wettbewerber dar (monopolähnlich).
- Auf die Leistungen kann teilweise nicht verzichtet werden (z.B. Müllentsorgung, Gas, Wasser, Strom, Brücken)
- Inflationssicherung im Rahmen von Preispassungsklauseln.
- Technologische Neuerungen und steigende Umweltauflagen erfordern neue und zusätzliche Investitionen.
- Zunehmende Energieengpässe zwingen zur Erneuerung bzw. Erweiterung von Energiegewinnungsanlagen.
- Medienwirksame Vorfälle in jüngster Vergangenheit erhöhen den Handlungsdruck auch auf politischer Ebene (z.B. Brückeneinstürze, Zusammenbruch von Energienetzen, defekte Dampfleitung in New York.)